

Luftreinhalteplan für das Stadtgebiet Köln - Zweite Fortschreibung 2019

Sachstandsmeldung der Stadt Köln für die Bezirksregierung Köln

Stand der letzten Bearbeitung: 04.03.2020

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
59	5.2.4.1, 1.	Parkraummanagement	<p>Einrichtung 5 weiterer Bewohnerparkgebiete im Jahr 2019 (Ehrenfeld I-IV, Lindenthal- Nord III (Pius).</p> <p>Aktuell Umsetzung der beschlossenen Bewohnerparkgebiete Pauliviertel im Stadtbezirk Lindenthal sowie Bayenthal I und II aus dem Stadtbezirk Rodenkirchen.</p> <p>In 2020 werden Beschlüsse angestrebt für die Bewohnerparkgebiete Zollstock, Humboldt-Gremberg, Thielenbruch.</p> <p>Vorbereitende Verkehrsuntersuchungen zur Etablierung von Bewohnerparkgebieten in 2020 für Ehrenfeld-West, Sülz-West.</p> <p>Ausweitung stationsbasiertes Carsharing in die Außenbezirke und die Wohnquartiere; Etablierung an Mobilstationen (Stand 02/2020 Vergabe der Ausschreibung der Lose an externes Ingenieurbüro)</p> <p>Anordnung von Elektroladesäulen zur Förderung der Elektromobilität; aktuell Testphase auf Eignung der Anträge zur Anordnung/ Umsetzung von Elektroladesäulen.</p>	Stadt Köln

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
			Parkgebührenordnung: Anhebung der stadtweiten Parkgebühren auf 4 €/Stunde im Stadtbezirk Innenstadt (links- und rechtsrheinisch) sowie 2 €/Stunde in den übrigen Stadtbezirken.	
59	5.2.4.1, 2.	Steuerung des Reisebusverkehrs	Laufendes Projekt zur absehbaren Umsetzung in 2021	Stadt Köln
59	5.2.4.1, 3.	Digitalisierung der LSA- und Kreuzungsgeometriedaten zur Etablierung kooperativer Systeme	Laufendes Projekt unter Förderung des BMVI mit Abschluss in 2020	Stadt Köln
60	5.2.4.1, 4.	Förderung des Radverkehrs	<p>Die in den bisherigen Sachstandberichten aufgeführten Maßnahmenprogramme (Radwegesanierung, Fahrradparken, Markierung von Schutzstreifen oder Radfahrstreifen, Aufstellflächen vor LSA, ...) werden erfolgreich weitergeführt.</p> <p>In 2020 wird das Radverkehrskonzept Ehrenfeld abgeschlossen.</p> <p>Für die letzten sieben Stadtbezirke erfolgt in Kürze die Vergabe zur Erstellung der noch fehlenden Radkonzepte.</p> <p>In der Innenstadt werden derzeit Maßnahmen aus dem RVKI umgesetzt. Die Fahrradstraße Friesenwall, eine Maßnahme aus dem RVKI, wurde in 2020 mit dem 2. Preis des Deutschen Fahrradpreises ausgezeichnet.</p>	Stadt Köln
65	5.2.4.1, 5.	Emissionsarmer bzw. emissionsfreier Lieferverkehr – Hub- and	Eine entsprechende Studie wurde im Auftrag eines Konsortiums der IHK Köln sowie der Logistikregion Rheinland e.V.	mehrere Projektbeteiligte,

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
		Spoke System für die Rheinhafen (Bahnshuttle als Lkw-Ersatz)	abgeschlossen und bisher nicht veröffentlicht. Die Ergebnisse wurden innerhalb des Konsortiums diskutiert. Die weitere Vorgehensweise wird innerhalb des Konsortiums abgestimmt.	u. a. Stadt Köln
66	5.2.4.1, 6.	Erweiterung der Grünen Umweltzone	Seit dem 1. Oktober 2019 gilt die erweiterte Grüne Umweltzone auf Kölner Stadtgebiet.	Stadt Köln
67	5.2.4.1, 7.	Einführung eines Lkw-Transitverbotes in der Innenstadt	Umgesetzt: Gilt seit 22.08.2019	Stadt Köln
68	5.2.4.1, 8.	Erneuerung der Busflotte bis 2020 und Ausweitung des ÖPNV	<p>Die Erneuerung der Busflotte der KVB wird im ersten Halbjahr 2020 abgeschlossen sein. Zu diesem Zeitpunkt wird der Linienverkehr ausschließlich mit Fahrzeugen der Schadstoffklasse Euro VI oder vergleichbar durchgeführt.</p> <p>Als Beitrag zur Luftreinhaltung in Köln wurden 77 Dieselsebusse der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) mit dem Abgasnachbehandlungssystem "NOxBuster" nachgerüstet</p> <p>Parallel zur KVB wurden 32 Dieselsebusse des Tochterunternehmens Schilling Omnibusverkehr GmbH nachgerüstet. Das Gesamtvorhaben wurde im vierten Quartal 2019 abgeschlossen. Alle nachgerüsteten Busse werden mindestens weitere vier Jahre im ÖPNV eingesetzt.</p> <p>Bereits im August und Oktober 2019 wurden die Buslinien 139 und 142 verlängert.</p> <p>In Ergänzung zur E-Buslinie 133 werden zudem bis 2021 die</p>	Stadt Köln, Kölner Verkehrsbetriebe

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
			<p>Bus-Linien 141, 145 und 149 (linksrheinisch) sowie 150, 153 und 159 auf den Betrieb mit E-Bussen (48 Gelenkbusse à 18,15 Meter und fünf Solobusse à zwölf Meter) umgestellt.</p> <p>VDL Bus & Coach wird die nächsten 53 Elektrobusse der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) herstellen und ab November 2020 ausliefern. Nach 2021 folgen weitere Stufen in der Umstellung auf E-Mobilität.</p> <p>Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 wurden mit den Linien 171,172 und 173 zudem 3 weitere Buslinien neu in Betrieb genommen.</p> <p>Im Stadtbahnnetz wurden parallel die Betriebszeiten einzelner Linien verlängert.</p> <p>Die Ausweitung des ÖPNV erfolgt kontinuierlich; zuletzt mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 (vgl. Vorlage-Nr. 3149/2019, Link: https://ratsinformation.stadt-koeln.de/getfile.asp?id=736149&type=do&)</p> <p>Mehr Ausweitungen sind bereits jetzt mit den Planungen zum kommenden Fahrplanwechsel 2020 in Vorbereitung.</p> <p>Hierbei soll in Ergänzung zum bestehenden ÖPNV u. a. ein Pilotversuch mit einem OnDemand-System eingeführt werden</p>	
69	5.2.4.1, 9.	Expressbusspur Aachener Straße	Im Zuge der Einführung der beiden neuen Buslinien 172 und 173 wurden zur Beschleunigung auf der Aachener Straße in	Stadt Köln

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
			<p>beiden Fahrtrichtungen Busfahrstreifen eingerichtet. Die anordnungsrechtliche Nutzung ist aktuell beschränkt auf 7-9 Uhr stadteinwärts und 15-19 Uhr stadtauswärts.</p> <p>Die Datenerhebung (Fahrgäste und Weg/Zeitmessungen) zur Ermittlung des Erfolgs dauert an. Laut KVB braucht es ca. 9 bis 18 Monate bei der Einführung neuer Linien, bis fachlich belastbare Aussagen getroffen werden können. Trotzdem wird die KVB im März 2020 der Fachverwaltung erste Erhebungsdaten vorlegen. Damit verbunden ist der Ratsauftrag, die Ausweitung der Betriebszeit zu prüfen.</p> <p>Zusätzlich wird die Einrichtung eines Busfahrstreifens auf der Inneren Kanalstraße mit Fahrtrichtung Süden geprüft.</p>	
70	5.2.4.1, 10.	Ausbau der Landstromversorgung für Schiffe	<p>Folgende Anschlüsse sind derzeit im Bau:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deutzer Vorhafen: 2 Landstromanschlüsse (Fertigstellung 05/2020) - Deutz Kennedyufer: 1 Landstromanschluss (Fertigstellung 06/2020) - Innenstadt/ Leystapel: 3 Landstromanschlüsse (Fertigstellung 05/2020) - Innenstadt/ Rheingarten: 5 Landstromanschlüsse (Fertigstellung 06/2020) - Innenstadt/ Konrad-Adenauer-Ufer: 4 Landstromanschlüsse (Fertigstellung 06/2020) 	RheinEnergie

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
70	5.2.4.2, a.	Verkehrsverlagerung durch den „Neubau der Leverkusener Brücke“ (A1)	<p>Anfang 2018 begannen die Bauarbeiten für die neue Rheinbrücke bei Leverkusen sowie die damit einhergehenden Umbaumaßnahmen der A1.</p> <p>Der Bau der ersten neuen Rheinbrücke sowie der Umbau der Anschlussstelle Köln-Niehl sollen bis Ende 2020 abgeschlossen sein. Der Verkehr wird dann komplett über die neue Rheinbrücke geführt. Auch alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen können sie wieder benutzen.</p> <p>Anschließend wird die bestehende marode Brücke abgerissen und an derselben Stelle eine weitere Brücke über den Rhein errichtet.</p> <p>Ende 2024 stehen dann dem Verkehr alle Fahrstreifen im fertiggestellten Ausbauabschnitt zur Verfügung.</p> <p>(Quelle: https://www.strassen.nrw.de/de/zeitstrahl_rheinbruecke.html)</p>	Stadt Köln, Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Rhein-Berg
70	5.2.4.2, b.	Baumaßnahme Mülheimer Brücke	Einführung der Lastbegrenzung auf 3,5 Tonnen und Änderung der Verkehrsführung auf jeweils einen Fahrstreifen sowie Abminderung des Zustroms am Mülheimer Zubringer ab April 2019.	Stadt Köln
71	5.2.4.2, c.	Baumaßnahme L361n: Neubau der Anschlussstelle Frechen-Königsdorf	Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Vile-Eifel baut an der A4 die neue Anschlussstelle Frechen-Königsdorf. Sie liegt zwischen der Anschlussstelle Frechen-Nord und dem Autobahnkreuz Kerpen. Die Maßnahme soll vor allem die Orts-	Landesbetrieb Straßen.NRW, Regionalniederlassung Vile-

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
			durchfahrt Frechen-Königsdorf entlasten und umfasst den Neubau der Anschlussstelle sowie die Anbindung der A4 an die L361 „Aachener Straße“. Das Bauprojekt läuft voraussichtlich bis Ende 2022.	Eifel
71	5.2.4.2, d.	Erneuerung und Optimierung Lichtsignalanlagen Luxemburger Straße (Barbarossaplatz bis Militärringstraße)	Maßnahmenabschluss in Dezember 2019 mit verbesserter verkehrsabhängiger Steuerung, ab 10. Januar 2020 erfolgt die Änderung der Koordinierung durch tageszeitliche Programmschaltungen zur weiteren Vermeidung von Haltevorgängen mit den Ziel der Emissionsminderung	Stadt Köln
71	5.2.4.2, e.	Erneuerung und Optimierung Lichtsignalanlagen Bergisch-Gladbacher Straße	Änderung und Optimierung der Koordinierung der Lichtsignalanlagen auf 30 km/h am 18.12.2018 bei Umsetzung zugehöriger verkehrsrechtlicher Anordnung der Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ab September 2019.	Stadt Köln
71	5.2.4.2, f.	Erneuerung und Optimierung Lichtsignalanlagen Justinianstraße	Änderung der Programmauswahl am Knotenpunkt Justinianstraße/Gotenring/Deutzer Freiheit ab Dezember 2018 zum verbesserten Verkehrsabfluss sowie Erneuerung der Lichtsignalanlage Opladener Straße / Justinianstraße am 11.10.2018 mit Verbesserung der lokalen Steuerung.	Stadt Köln
72	5.2.4.3, a.	Ausbau der Autobahnzufahrt Frechen Nord	Durch den Vollausbau der Anschlussstelle und entsprechendem Ausbau der Zufahrtsstraßen kann die AS Lövenich entlastet werden. Das Verfahren der Planfeststellung läuft zurzeit. Der Abschluss ist bis zum Jahr 2020 geplant, die Fertigstellung der Baumaßname bis 2024.	Landesbetrieb Straßen.NRW, Regionalniederlassung Ville-Eifel

Seite im LRP	Kapitel, Nummer im LRP	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Aktueller Sachstand	Umzusetzen durch
72	5.2.4.3, b.	Geplante Aufsiedlung im Plangebiet Mülheimer Süden und Mobilitätskonzept	Für die deutlich verdichtete Aufsiedlung wurde das Verkehrsgutachten angepasst und ein Mobilitätsgutachten erstellt. Die Netzelemente aus der Verkehrsuntersuchung sowie die Stadtbahnanbindung des Gebiets wurden als notwendige Erschließungsmaßnahmen vom Verkehrsausschuss beschlossen. In einem Letter of Intent wurde mit den Investoren ein reduzierter Stellplatzschlüssel von 0,5 verbindlich vereinbart, sofern die Maßnahmen des Mobilitätskonzepts von den Vorhabenträgern vollständig umgesetzt werden.	Stadt Köln
73	5.2.4.3, c.	Verkehrsführungskonzept Altstadt	Die weitere Vorgehensweise bezüglich des vom Verkehrsausschuss im Jahre 2019 beschlossenen Verkehrsführungskonzeptes Altstadt befindet sich in der stadtinternen Abstimmung. Ziele sind die Reduzierung des Durchgangsverkehrs im Kernbereich der Altstadt, die Schaffung neuer Fußgängerzonen sowie die Reduzierung des ruhenden Verkehrs im öffentlichen Raum, um die Aufenthaltsqualität und die Bedingungen für Radfahrende und zu Fuß Gehende zu verbessern.	Stadt Köln